

Anmeldung

Vortrag „Östliche Partnerschaft – was läuft (nicht) und warum?“

am **19. März 2013**, Beginn 17.00 Uhr

Bitte per Fax bis zum **11. März 2013** an
+49 (0) 6543 509 440

Ich nehme mit ____ Personen teil:

.....
Vor- und Nachname

.....
Firma

.....
Funktion

.....
Firmenanschrift

.....
Tel/Fax

.....
E-Mail

.....
Webseite

Ich erkläre mich damit einverstanden, dass meine Kontaktdaten von dem/den Veranstalter(n) zukünftig dafür genutzt werden, mich über Veranstaltungen und sonstige Aktionen zu informieren. Diese Einwilligung kann ich jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.

Ich bin mit der Aufnahme in eine Teilnehmerliste einverstanden, die mit den Veranstaltungunterlagen an alle Teilnehmer ausgehändigt wird.

ja

nein

.....
Datum, Unterschrift

Teilnahme

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei.

Anmeldung bitte mit nebenstehendem Vordruck vornehmen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Sponsoren/Partner:

Regionalrat Wirtschaft
55469 Simmern

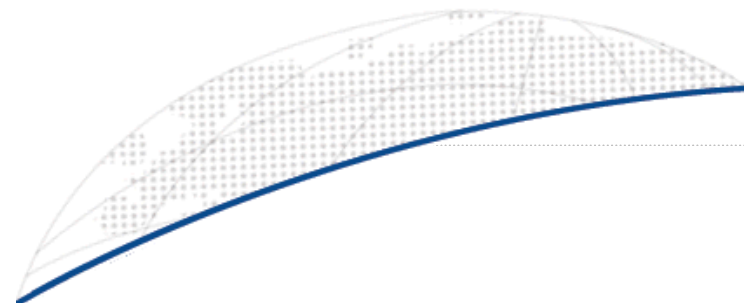


Hotel Schinderhannes
55487 Sohren



Kontakt

Gaby Schwabenland-Altgeld
Mittel- und Osteuropazentrum
Rheinland-Pfalz
Gebäude 890
55483 Hahn-Flughafen
Tel.: +49 (0) 6543 509 431
Email: g.schwabenland@moez-rlp.de



VORTRAG

Die Ukraine und Belarus als Wirtschaftsstandorte: Potenziale und Herausforderungen

Robert Kirchner
Berlin Economics

am 19. März 2013
Beginn: 17.00 Uhr

im Mittel- und Osteuropazentrum
Rheinland-Pfalz
Gebäude 890, 55483 Hahn-Flughafen

Der Referent

Robert Kirchner



Robert Kirchner ist seit 2007 als Berater bei Berlin Economics tätig. Nach seinem Studium der Volkswirtschaftslehre an der Universität Potsdam und der Warwick Business School (Großbritannien) arbeitete er einige Jahre als wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Universität Potsdam. Der Schwerpunkt seiner Forschungs- und Beratungstätigkeit liegt auf Fragen der Makroökonomie und des Finanzsektors, insbesondere in Transformationsländern.

Als Teil seiner Tätigkeit bei Berlin Economics ist Robert Kirchner an mehreren wirtschaftspolitischen Beratungsprojekten in der Ukraine, Belarus und der Russischen Föderation beteiligt. Er ist Mitglied der Deutschen Beratergruppe bei der ukrainischen Regierung und des German Economic Teams Belarus (GET Belarus).

Programm

ab 14.00 Uhr individuelle Unternehmensgespräche zu den Ländern

- Polen/Opeln,
- Ukraine,
- Belarus
- Russland
- Rumänien

ab 16.30 Uhr Registrierung der Teilnehmer

17.00 Uhr Begrüßung
Jörg Rathmann
Geschäftsführer
Mittel- und Osteuropazentrum
Rheinland-Pfalz

17.10 Uhr Vortrag
Robert Kirchner
Consultant und Prokurist
Berlin Economics

18.00 Uhr Austausch bei Imbiss und rheinland-pfälzischem Wein

Der Vortrag

Belarus und Ukraine – einen Blick wert. Trotz allem!

Die Ukraine und Belarus haben sich für Deutschland als zunehmend wichtige Handelspartner etabliert. Auch im Transit von Energieträgern spielen beide Länder eine wichtige Rolle für Deutschland. Darüber hinaus ist Deutschland nach Zypern der zweitgrößte Direktinvestor in der Ukraine; auch in Belarus ist bereits eine Reihe von namhaften deutschen Unternehmen aktiv.

Beide Länder sind als EU-Anrainerstaaten auch Teilnehmer der östlichen Partnerschaft der EU. Allerdings hören hier die Gemeinsamkeiten auf: Steht die Ukraine gegenwärtig vor der strategischen Grundsatzfrage zwischen einem Assoziierungsabkommen mit der EU (inkl. Freihandelsabkommen) oder dem Beitritt zur Zollunion zwischen Russland, Belarus und Kasachstan; so hat Belarus diese Entscheidung bereits getroffen. Darüber hinaus sieht sich Belarus auch wirtschaftlichen Sanktionen der EU als Reaktion auf die problematische politische Situation im Lande gegenüber.

Vor dem Hintergrund dieser komplexen politischen und wirtschaftlichen Situation wird im Rahmen des Vortrags ein Überblick über die wirtschaftliche Lage in beiden Ländern sowie die aktuellen Herausforderungen gegeben. Hierbei wird insbesondere auch auf Fragestellungen sowie Sektoren eingegangen, die für die deutsche Wirtschaft von großem Interesse sind.